

Schweizer Duo begeisterte ☆

Voller Saal beim AWO Abend



Stefan Heimo (links) und Mike Sutter, Liedermacher aus der Schweiz, unterhielten beim Alemannisch ...mehr

MINSELN (pmü). Ironisches, Satirisches, und Gesellschaftskritisches, gespickt mit viel Witz und doppeltem Boden, präsentierten Stefan Heimo und Mike Sutter bei ihrem gelungenen Auftritt in Minseln. Dabei standen die beiden Künstler zum ersten Mal gemeinsam auf der Bühne. "Und das im Ausland, hier bei der AWO in Minseln", freute sich Klaus Weber, der Vorsitzende der Arbeiterwohlfahrt. Weber zeigte sich stolz, dass der Bürgersaal im Rathaus voll besetzt war und sogar zusätzliche Stühle geholt werden mussten. Neue und bekannte Gäste kamen zur zwölften Auflage des Alemannischen Abends. Bei neuem Wein, Zwiebelwaie und Lachsbrötchen, genossen sie das in Schweizer Dialekt gehaltene Programm. Stefan Heimo und Mike Sutter traten einzeln und gemeinsam auf, wobei ihr gemeinsamer Auftritt passend den Titel "Doppelpack" trug. Die beiden Musiker aus dem Raum Bern haben als Vorbild den verstorbenen Mani Matter, einen bekannten Schweizer Liedermacher. Nach Matters Vorbild entstehen die Texte von Stefan Heimo und Mike Sutter; Texte zum Schmunzeln und zum Stirn runzeln. Den Bernern sagt man ja bekanntlich nach, dass sie einen ganz besondere Dickköpfe seien und diesen Dickkopf beschrieben die Künstler mit dem "Bärner Gring" glänzend: "Um mim Hals stoht ä Bärner Gring, de trag i mit stolz". Das Duo trug die Texte und Songs sehr witzig und mit viel Gefühl vor: Mal souverän mit verschmitztem Humor, mal mit viel Charme. Zur Jahreszeit passte der Song "Herbst". "Vögel pfiße ä Blues, de Wald sieht wie ä Königrich us, d' Bühni isch gfüllt mit Heu und Stroh — de Winter cha cho".

Badische Zeitung / 31.10.2006